

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gesammelte Schriften**

Fortunat. Bürgerlich und romantisch. Der literarische Salon

**Bauernfeld, Eduard**

**Wien, 1871**

Szene I

[urn:nbn:de:bsz:31-86240](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86240)

## Dritter Act.

### Erste Scene.

(Rager. Trommeln.)

#### Krieger

(hinter der Scene).

Heil Fortunat!

Fortunat, Agrippina (beide gerüstet), Rosamunde und Soldaten (treten auf).

#### Fortunat.

Der Sieg ist unser, Fräulein.

#### Agrippina.

Durch Euch erkämpft.

#### Fortunat.

Durch Euch, durch Eure Nähe!

Leicht ist der Sieg, belohnt ihn Euer Lächeln.

#### Agrippina.

Ihr spottet mein. Ich hielt mich sonst für stark,

Allein ich fühl's, ich bin ein Weib, bin schwach.

In's Kriegsgetümmel wagt' ich mich zu kühn,

Die Schaar erfaßte mich, als sich're Beute,

Bauernfeld. Gesammelte Schriften. III. Bd.

Da ward das Schwert zum Blitz in Eurer Hand,  
Und fraß die Feinde rings, die mich bedräuten;  
Euch dank' ich Sieg und Freiheit, Euch allein.

Fortunat.

Von dieser Stunde zähl' ich erst mein Leben!

Agrippina.

Ihr trugt mich auf dem Arm, Herr Fortunat —  
Wie? Oder ist's nicht so?

Fortunat.

Ich trug mein Glück.

Agrippina.

Noch lag ich nie in eines Mannes Arm —

Fortunat.

Vergebt! Allein Ihr wanktet —

Agrippina.

Mußt' ich wanken!

Ich lag in Euerm Arm, und muß es Euch noch danken. —  
Wo ist mein Bruder? Sah den Herzog Jemand?

Fortunat.

So eben naht er.

### Zweite Scene.

Vorige. Der Herzog mit Gefolge (tritt auf).

Herzog.

Schwester!

Agrippina.

Theurer Bruder!

Herzog.

Du bist gerettet, frei, bist unverfehrt,  
Der Sieg ist unser! O welch reiches Glück,